



LK Fahrzeuge – das Sektorgremium

Deutsche Bahn AG

Birgit Chollee

Gesamtsystem Bahn

Berlin, den 03.02.2015

Der Lenkungskreis Fahrzeuge ist das nationale Steuergremium für den Sektor Eisenbahnfahrzeuge

Ziele und Aufgaben des Lenkungskreises Fahrzeuge

Ziele

- Herbeiführen von geeigneten Lösungen bei Lücken, Inkohärenzen, offenen Punkte, Fehler im nationalen sowie europäischen Regelwerk sowie sonstigen strittigen Punkten in fahrzeugtechnischen Angelegenheiten

Aufgaben

- Kontinuierliche Abstimmung der Verfahrensbeteiligten zur Vermeidung von Unstimmigkeiten in den Inbetriebnahme-Genehmigungsverfahren
- Abstimmung national einheitlicher Positionen in fahrzeugtechnischen Angelegenheiten
- Klärung von Dissensfällen im Rahmen der Regelung des EBA „Planungssicherheit im Zulassungsprozess“ vom 05.06.2013
- Identifizierung der nationalen Regelwerke, die gemäß Handbuch Eisenbahnfahrzeuge (Abschnitt 3.8.3) in den Status notifizierter nationaler technischer Regeln (NNTR) erhoben werden sollen
- Weiterentwicklung Handbuch für Eisenbahnfahrzeuge
- Eskalations- und Entscheidungsgremium für die Arbeitskreise



Geschäftsordnung des Lenkungskreises Fahrzeuge

Präambel

Der Eisenbahnsektor benötigt für die Prozesse der Fahrzeugentwicklung und -zulassung sowie für die hierauf bezogene Tätigkeit der Eisenbahnaufsicht sowohl Projekt- und Planungssicherheit als auch Rechtssicherheit für die Verfahrensbeteiligten.

Sowohl in den Inbetriebnahme-genehmigungsverfahren nach der TEIV als auch in den Abnahme- und Untersuchungsverfahren nach § 32 EBO können Unstimmigkeiten und Konflikte über tatsächlich oder vermeintlich sicherheitsrelevante Zulassungsanforderungen auftreten.

Dies erfordert eine kontinuierliche Abstimmung der Verfahrensbeteiligten

- über das aktuell anzuwendende Regelwerk im Sinne der EBO,
- über die anerkannten Regeln der Technik (§ 2 EBO),
- über die Anwendung des europäischen Rechts,
- über das europäische und nationale Regelwerk sowie
- über die Ausgestaltung der behördlichen Verwaltungsverfahren im Hinblick auf die jeweilige Zulassung.

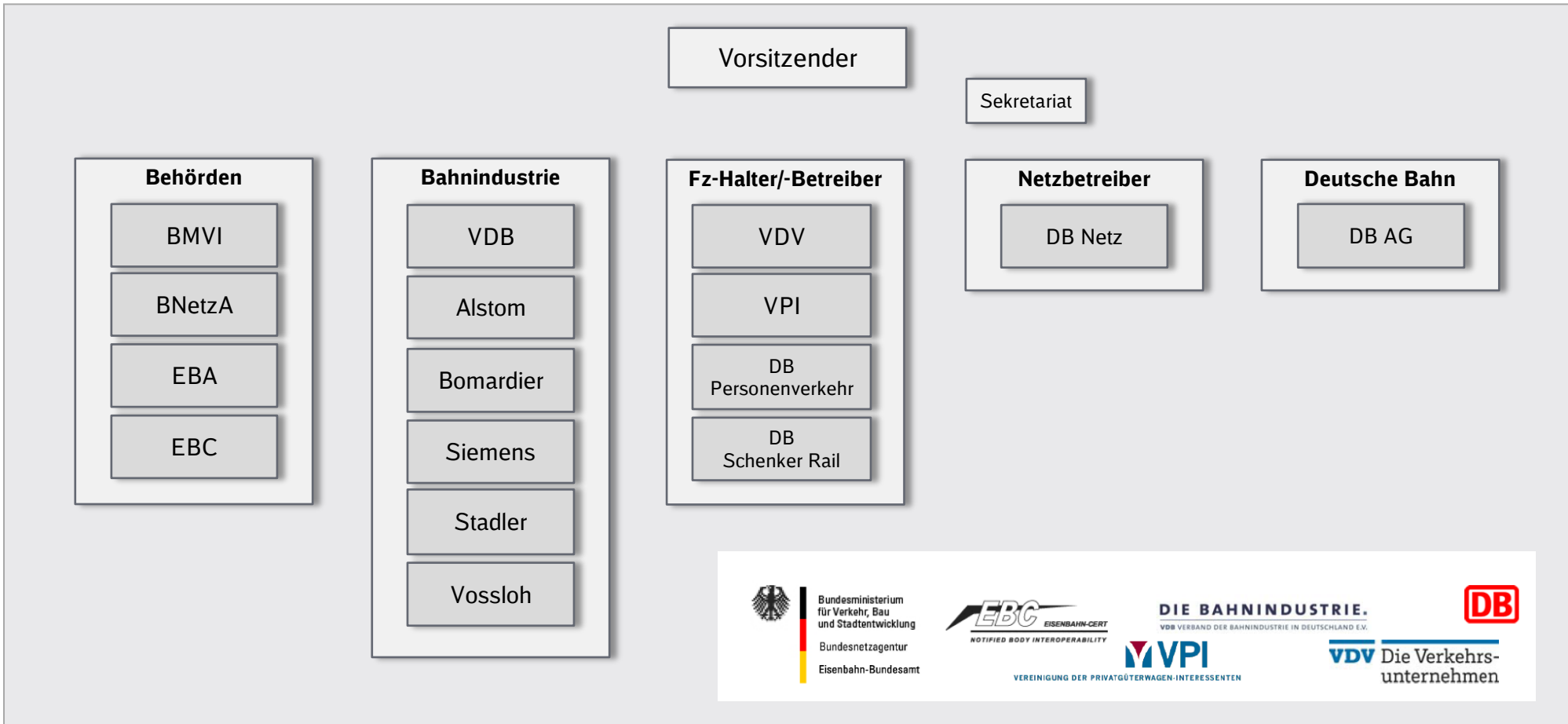
Diese Abstimmung soll im Lenkungskreis Fahrzeuge (unter Berücksichtigung von Themen an den Schnittstellen zwischen Fahrzeug und Infrastruktur sowie zwischen Fahrzeug und Betrieb) stattfinden.

Die Ergebnisse und Vorschläge, die im Lenkungskreis behandelt werden, sollen darüber hinaus als national abgestimmte Meinung die deutschen Interessen bündeln und in den jeweiligen Gremien in Europa eingebracht und vertreten werden (RISG; ERA; CEN/CENELEC).

Das EBA hat zum 05.06.2013 die Verfahrensregelung „Planungssicherheit im Zulassungsprozess“ eingeführt. Gemäß dieser Verfahrensregelung kann der Lenkungskreis Fahrzeuge in die Klärung von Dissensfällen bei Zulassungsfragen eingebunden werden.

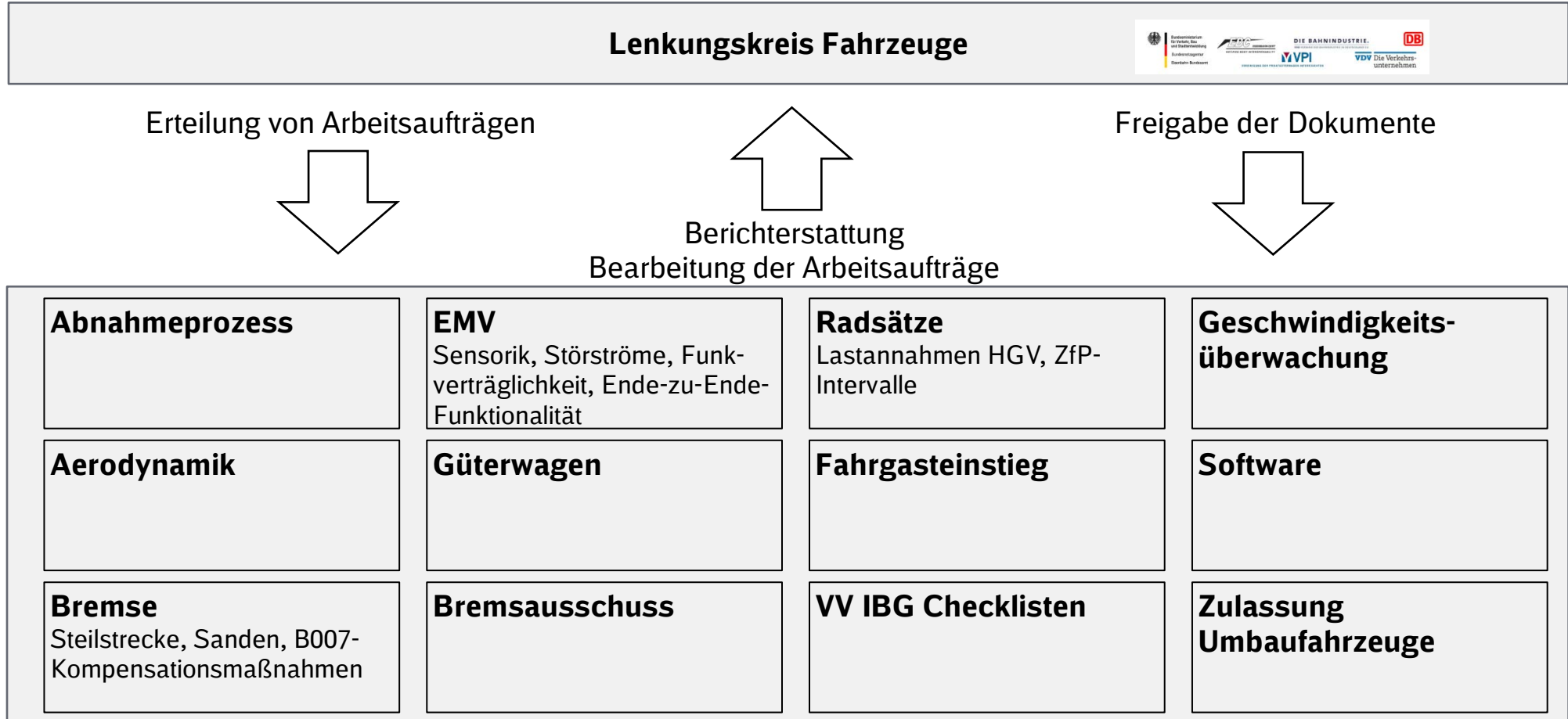
Der Lenkungskreis Fahrzeuge vereint alle an der Herstellung, der Zulassung sowie im Betrieb der Eisenbahn mitwirkenden Beteiligten

Zusammensetzung des Lenkungskreises Fahrzeuge



Der Lenkungskreis Fahrzeuge steuert mehr als 10 Arbeitskreise inkl. Arbeitsgruppen mit insgesamt 300 Mitgliedern aus dem Sektor

Zusammenspiel LK Fahrzeuge und Arbeitskreise



Das Eisenbahn-Bundesamt sanktioniert die Ergebnisse des LK Fahrzeuge und gibt diese Regeln offiziell bekannt

Arbeitsschwerpunkte des LK Fahrzeuge

Betrachtungsrahmen

Alle wesentlichen technischen Komponenten der Fahrzeuge wie Laufwerk, Wagenkasten, Bremse, Leit- und Sicherungstechnik, Fahrzeugsoftware, Fahrgasteinstieg, etc. inkl. Schnittstellen Fahrzeug/Infrastruktur sowie Fahrzeug/Eisenbahnbetrieb

Entwickeln

Abstimmen

in Regelwerk überführen

Arbeitsergebnisse

- Anforderungen
- Grenzwerte
- Definitionen
- Leitfäden
- Prüf- und Abnahmekriterien
- technische Ausführungsbestimmungen
- betriebliche Regelungen
- Instandhaltungsgrundsätze



Auswahl aktueller Arbeitsergebnisse

Sicherheitsrichtlinie Fahrzeug (SIRF)

Leitfaden zu den Aerodynamik-Anforderungen

Regelungen zur brems-technischen Beurteilung von SFz

Technische Regelungen Spalt (Fahrgasteinstieg)

Technischer Sicherheitsplan (TeSiP)

Leitfaden Aerodynamik bei Versuchs- und Probefahrten

Diverse Ergänzungsregelungen zur Bremse

Kriterien für die Aufnahme von Softwareständen in Techn. Dok.

Leitfaden für sicherheitsrelevante Klimafunktionen

Regelungen für die brandschutz-technische Beurteilung von SFz

Diverse Regelungen zur elektro-magnetischen Verträglichkeit

Checklisten zur VV Inbetriebnahme Fahrzeuge